

## Duette

### Curnow, James (Arr.): Gospel for Two (mit CD)

Besetzung: 2 Klarinetten oder andere B-Instrumente  
Verlag: Curnow Music  
Bestellnummer: CMP 1226-07-400  
ISBN-Nr.: 978-90-431-2864-3  
Erscheinungsjahr: 2007  
Kategorie: Spielliteratur  
Epoche/Stilrichtung: Populärmusik  
Schwierigkeitsgrad: Unterstufe 2 - Mittelstufe

*10 kurze Duette in unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad, jedoch gut spielbar. Tonumfang überwiegend Mittellage, sehr gekonnte Arrangements. Inhalt: Amazing Grace, Face to Face, Steal Away, Sweet By and By und andere. Für die Musikhochschulausbildung empfehlenswert.*

(Frank Klüger)

### Heger, Uwe: "Straßenmusik à 2", Heft 1: Klezmer, Blues, Ragtime und Latin-Folk

Besetzung: 2 Trompeten oder 2 Klarinetten  
Verlag: Noetzel Edition  
Reihe: Trompete/Klarinette: Straßenmusik à 2  
Band/Heft-Nr.: 1  
Bestellnummer: N 4782  
ISMN-Nr.: M-2045-4782-1  
Erscheinungsjahr: 2006  
Kategorie: Spielliteratur  
Epoche/Stilrichtung: Populärmusik  
Schwierigkeitsgrad: Unterstufe 2 - Mittelstufe  
Zielgruppe: leicht fortgeschrittene Schüler

*22 kurze Stücke unterschiedlichen Charakters, Tonumfang Mittellage bis f<sup>2</sup>. Vor allem interessant, um bei dem Schüler/der Schülerin Stilgefühl zu entwickeln. Für die Musikhochschulausbildung empfehlenswert.*

(Frank Klüger)

*„Straßenmusik a 2“ für zwei Trompeten oder zwei Klarinetten gleicher Stimmung, Hefte I und II führen gut strukturiert in neue musikalische Stile ein und fördern das schnelle Heranreifen der Schüler zu guten Musikern. Darüber hinaus werden mit den übersichtlich gesetzten und gut klingenden kleinen Duetten (bis zu zwei Vorzeichen) wertvolle Erfahrungen im Zusammenspiel gesammelt. Die stilistisch abwechslungsreichen Stücke sind alle in modernen Rhythmen von Ragtime über Tango und Klezmer bis hin zum Swing geschrieben und eignen sich bestens zum öffentlichen Musizieren, z.B. bei Musikhochschultagen.*

*Wünschenswert wären gerade für Anfänger und leicht fortgeschrittene Schüler phrasierungstechnische Spielanweisungen (z.B. Swing).*

(Andreas Rosin)

### Heger, Uwe: "Straßenmusik à 2", Heft 2: Klezmer, Blues, Ragtime und Latin-Folk

Besetzung: 2 Trompeten oder 2 Klarinetten  
Verlag: Noetzel Edition  
Reihe: Trompete/Klarinette: Straßenmusik à 2  
Band/Heft-Nr.: 2  
Bestellnummer: N 4783  
ISMN-Nr.: M-2045-4783-8

Erscheinungsjahr: 2006  
Kategorie: Spielliteratur  
Epoche/Stilrichtung: Populärmusik  
Schwierigkeitsgrad: Mittelstufe  
Zielgruppe: leicht fortgeschrittene Schüler

*23 kurze Stücke unterschiedlichen Charakters, Tonumfang erweitert, dto. Für die Musikschiulausbildung empfehlenswert.*

*(Frank Klüger)*

*„Straßenmusik a 2“ für zwei Trompeten oder zwei Klarinetten gleicher Stimmung, Hefte I und II führen gut strukturiert in neue musikalische Stile ein und fördern das schnelle Heranreifen der Schüler zu guten Musikern. Darüber hinaus werden mit den übersichtlich gesetzten und gut klingenden kleinen Duetten (bis zu zwei Vorzeichen) wertvolle Erfahrungen im Zusammenspiel gesammelt. Die stilistisch abwechslungsreichen Stücke sind alle in modernen Rhythmen von Ragtime über Tango und Klezmer bis hin zum Swing geschrieben und eignen sich bestens zum öffentlichen Musizieren, z.B. bei Musikschultagen.*

*Wünschenswert wären gerade für Anfänger und leicht fortgeschrittene Schüler phrasierungstechnische Spielanweisungen (z.B. Swing).*

*(Andreas Rosin)*

## **Klarinetten-Ensemble**

### **Bach, Johann Sebastian / Maarten Jense (Arr.): Toccata & Fugue**

Besetzung: Klarinetten-Ensemble (Sopr.-Klar. in Es, 4 Klar. in B, Alt-Klar. in Es, Bass-Klar. in B, Contra-Alt-Klar. in Es, Kontrabass-Klar. in B)

Verlag: De Haske  
Reihe: De Haske Clarinet Series  
Bestellnummer: DHP 1084621-070  
ISBN-Nr.: 978-90-431-3085-1  
Erscheinungsjahr: 2008  
Kategorie: Spielliteratur  
Epoche/Stilrichtung: Barock  
Schwierigkeitsgrad: Oberstufe

*Toccata und Fuge d-Moll – sehr gelungenes Arrangement, das hohe technische Anforderungen und Erfahrungen im Zusammenspiel voraussetzt.*

*(Frank Klüger)*

### **Sakai, Itaru: With Tender Wind and You**

Besetzung: Klarinetten-Ensemble (Sopr.-Klar. in Es, 4 Klar. in B, Alt-Klar. in Es, Bass-Klar. in B, Kontrabass-Klar. in B)

Verlag: De Haske  
Reihe: De Haske Clarinet Series  
Bestellnummer: DHP 1084585-070  
ISBN-Nr.: 978-90-431-3035-6  
Erscheinungsjahr: 2008  
Kategorie: Spielliteratur  
Epoche/Stilrichtung: zeitgenössisch, aber traditionell geschrieben  
Schwierigkeitsgrad: Mittelstufe 2 - Oberstufe

*Eine interessante Originalkomposition eines japanischen Komponisten, die an alle Beteiligten höhere technische und rhythmische Anforderungen stellt; sehr empfehlenswert.*

*(Frank Klüger)*

## **Schubert, Franz / Maarten Jense (Arr.): Rosamunde**

Besetzung: Klarinetten-Ensemble (Sopr.-Klar. in Es, 4 Klar. in B, Alt-Klar. in Es, Bass-Klar. in B, Contra-Alt-Klar. in Es, Kontrabass-Klar. in B)  
Verlag: De Haske  
Reihe: De Haske Clarinet Series  
Bestellnummer: DHP 1084614-070  
ISBN-Nr.: 978-90-431-3056-1  
Erscheinungsjahr: 2008  
Kategorie: Spielliteratur  
Epoche/Stilrichtung: Klassik  
Schwierigkeitsgrad: Mittelstufe 1

*Sehr klangschönes Arrangement, das jeder Klarinettenchor besitzen sollte; klar und durchsichtig instrumentiert; für die Musikschule empfehlenswert.*

*(Frank Klüger)*

## **Klarinette im Zusammenspiel mit anderen Instrumenten oder CD**

### **Elings, Rik: Take It Easy (mit CD)**

Besetzung: Klarinette  
Verlag: De Haske  
Reihe: Beginner Solos for Cool Cids  
Band/Heft-Nr.:  
Bestellnummer: DHP 1084558-400  
ISBN-Nr.: 978-90-431-3069-1  
ISMN-Nr.:  
Erscheinungsjahr: 2008  
Kategorie: Spielliteratur  
Epoche/Stilrichtung: populär (Jazz/Pop)  
Schwierigkeitsgrad: U1  
Zielgruppe: Anfänger

*Die einfachen, aber gängigen Stücke sind für alle Klarinetten-Anfänger geeignet zum Mitspielen und Spaß haben. Alle Kompositionen sind in unterschiedlichen Takt- und Tonarten sowie in unterschiedlichen Stilen geschrieben und werden auf der beiliegenden CD zunächst vorgespielt, dann folgt die Begleitung zum Mitspielen. Die Klavierstimmen können alternativ von der CD ausgedruckt werden – so können die Schüler auch mit ihrem eigenen Pianisten auftreten.*

*„Take It Easy“ von Rik Elings will keine Klarinettenschule ersetzen – die Schüler können mit diesem Material das bisher im Unterricht erlernte Wissen auf der Klarinette sinnvoll ergänzen und neue Erfahrungen im Zusammenspiel sammeln.*

*(Andreas Rosin)*

## **Mozart, Wolfgang Amadeus / Ernst Hertrich (Heruasg.): Trio KV 498 (Kegelstatt) für Klavier, Klarinette (Violine) und Viola**

Besetzung: Klavier, Klarinette (Violine) und Viola  
Verlag: G. Henle Verlag  
Reihe: Urtext  
Bestellnummer: HN 63  
ISMN-Nr.: M-2018-0063-9  
Erscheinungsjahr: 2008  
Kategorie: Spielliteratur  
Epoche/Stilrichtung: Klassik  
Schwierigkeitsgrad: Mittelstufe 2 - Oberstufe

*Sehr interessantes Vorwort in Deutsch, Englisch und Französisch, sehr übersichtliches Layout. 3 Sätze, die unterschiedlich im Schwierigkeitsgrad sind. Ein Werk, das bestimmt auch bei „Jugend musiziert“, Kategorie „Besondere Besetzung“ verwendbar ist; sehr empfehlenswert.*

*(Frank Klüger)*

## Sieber, Bernhard: Ehre sei Gott / Meditation für Klarinette in B und obligate Orgel

Besetzung: Klarinette und Orgel  
Verlag: Strube Verlag  
Reihe: Instrumentalmusik / Partitur  
Bestellnummer: VS 7184  
Erscheinungsjahr: 2008  
Kategorie: Spielliteratur  
Epoche/Stilrichtung: zeitgenössisch, traditionell geschrieben  
Schwierigkeitsgrad: Unterstufe

*Leichtes Vortragsstück, bestimmt auch für Sopransaxophon gut ausführbar, Tonumfang g<sup>1</sup> bis c<sup>3</sup>. Für die Besetzung Klarinette und Orgel ein gut verwendbares Stück. Für die Musikschulausbildung empfehlenswert.*

*(Frank Klüger)*

## Rezensionen des Fachberaters für die nmz zur Kenntnis:

### 1. Stephan Voigt

„Spielend Klarinette spielen“

Eigenverlag Stephan Voigt, An der Forst 2, 15711 Königs Wusterhausen

Copyright 2009, urheberrechtlich geschützt

*Stephan Voigt ist zur Zeit als Soloklarinetist der Brandenburger Sinfoniker tätig. Seit 1990 ist er zusätzlich Honorar-lehrer an der Musikschule Königs Wusterhausen.*

*Diese Klarinettenschule – zweiteilig – ist 2009 entstanden.*

*Dem praktischen Teil ist eine CD beigelegt, auf der alle Duette etc. mit Begleitung eingespielt sind. Die Begleitungen stammen von Dr. Günter Habicht, einem ebenfalls erfahrenen Pädagogen und Komponisten.*

*Der praktische Teil gliedert sich in 36 Lektionen. Der Lehrstoff in progressiver und methodisch durchdachter Auswahl und Anordnung kennzeichnet diese Schule, die auch für den Gruppenunterricht geeignet ist. Der Lehrstoff ist für das 1. Unterrichtsjahr konzipiert und führt zeitig an das Zusammenspiel heran.*

*Im Beiheft – Erläuterungen für den Lehrer – sind methodische Aspekte sowie der bläserisch funktionelle Bereich sehr fundiert erläutert. Viele neue Erkenntnisse in Atmung, Ansatz, Zungenfunktion und Grifftechnik sind hier sehr klar dargestellt.*

*Für die Musikschulausbildung oder ähnlichem sehr zu empfehlen.*

### 2. Franz Möckl, geb. 1925

Sechs Duette für zwei Klarinetten in B

MWV 294, Wolfgang G. Haas –Musikverlag Köln, ISMN M –2054-0689-0

Ausgabe mit Partitur und den beiden Einzelstimmen

*Diese 6 Duette sind tonal geschrieben und in sich abgeschlossen.*

*Satzbezeichnungen: Allegro (punkt. Viertel = 84), Andante (Viertel = 88), Kleine Passacaglia (Adagio) (Viertel = 76), Larghetto (Viertel = 64), Allegretto (Viertel = 104),*

*Presto (Halbe = 120)*

*Rhythmisch sowie im Zusammenspiel gut überschaubar, Tonumfang bis e<sup>3</sup>, größtenteils polyphon geschrieben. Die Interessenten sollten bereits etwas über Zusammenspiel-erfahrung verfügen und atemtechnisch gut geschult sein.*

*Alle Stücke sind im Mittelstufenbereich der Musikschulausbildung anzusiedeln und technisch gut spielbar.*

*Für die Musikschulausbildung empfehlenswert.*

### 3. Jana Bezpalcová, geb. 1979, tschechische Komponistin

„Meisse punem“ für Klarinette und Akkordeon

Augemus Musikverlag Bochum, ISBN M-50010-074-4

Jiddische Musik, Meisse punem heißt „Merkwürdige Geschichten“.

*Ein zweiteiliges, sehr interessantes Stück. Im zunächst langsamen Teil mehr auf Klang-flächen bedacht, im zweiten Teil 5/4-Takt wird ein sehr schnelles Tempo verlangt.*

*Tonumfang für die Klarinette überwiegend bis c<sup>3</sup> und einmal bis g<sup>3</sup>, tonal geschrieben, rhythmisch und technisch gut ausführbar von fortgeschrittenen Schülern. Akkorden muss über Solo-Bässe verfügen.*

*Schwierigkeitsgrad für die Musikschulausbildung Mittelstufe II bis Oberstufe.*

*Für „Jugend musiziert“ in der Kategorie Besondere Besetzung sehr zu empfehlen.*

*Eine echte Bereicherung für diese Kammermusik-Besetzung.*

#### **4. Franz Schubert (31. 1. 1797 – 19. 11. 1828)**

Clarinet Album, für Klarinette und Klavier herausgegeben von James Rae  
VE 21398 Universal Edition, ISMN M-008-07868-2

*Dieses Album enthält überwiegend Lieder, die mit zu den schönsten Melodien Schuberts zählen (z. B. Heidenröslein, Das Wandern usw.), Ausschnitte aus den Ballett-musiken I und II – Rosamunde, Menuett aus der 5. Sinfonie und der Militärmarsch*

*komplettieren diese sehr schöne Sammlung. Der Klarinetten- sowie der Klavierpart sind gut von Schülern ausführbar. Schwierigkeitsgrad U II/MI.*

*Für die Musikschulausbildung sehr zu empfehlen.*

#### **5. Zoltán Gárdonyi (1906 – 1986)**

Sonatine für Klarinette und Klavier  
Ungarischer Komponist, lebte seit 1972 in Deutschland  
Edition Walhall, Verlag Franz Biersack, Magdeburg

*Diese zweisätzliche Komposition ist für Schüler in beiden Instrumenten gut ausführbar und sollte in der klarinetistischen Ausbildung einen festen Platz im Repertoire haben.*

*Für „Jugend musiziert“ sehr zu empfehlen. Rhythmisch technisch sowie musikalisch klare Strukturen, Schwierigkeitsgrad Mittelstufe, Tonumfang in der Klarinettenstimme bis d<sup>3</sup>.*

*Eine Komposition, die von Musizierfreude und Frische geprägt ist.*

#### **6. Jain Hamilton (1922 – 2000)**

3 Nocturnes for Clarinet in A and Piano op. 6  
ED 10194 Schott-Verlag

*Alle 3 Stücke stellen hohe Anforderungen an die Interpreten (rhythmisch, technisch, musikalisch und im Zusammenspiel). Eine sehr gelungene Komposition, die vor allem*

*Hochschulstudenten interessieren sollte, im Musikschulbereich evtl. Oberstufe.*

#### **7. John Kember and Graeme Vinall**

Sight – Reading 1  
Vom Blattspiel auf der Klarinette 1  
Schott Verlag ED 12834  
ISMN M-2201-2381-8  
Vorwort sowie weitere Erläuterungen in Französisch, Englisch und Deutsch

*Die beiden Autoren haben sich sehr intensiv mit den Fragen des Vom-Blatt-Spiels beschäftigt. Ein Band, der sehr progressiv gestaltet ist und den Schüler sehr*

*detailliert an die Aspekte wie Tonumfang, Tonarten, Registerwechsel, Einführung verschiedener Rhythmen, Übetchnik etc. heranführt.*

*Bereits im 1. Unterrichtsjahr ist dieser Band anwendbar. Auch die Vielfalt der musikalischen Stile werden angesprochen.*

*Es sind insgesamt 157 Übungen. Die einzelnen Kapitel beinhalten auch kleine Duette bzw. Stücke mit Klavierbegleitung. – Ein wertvoller Beitrag für die Klarinettenausbildung.*

#### **8. Xaver Paul Thoma (geb. 1953)**

Roland-Walzer op. 142 für Bassettklarinette in A (Viola), Violine, Viola, Violoncello  
Partitur und Stimmen, auch eine Bassett-Klarinetten-Stimme in B

*Eine sehr gelungene, sehr kurze und witzige Komposition. Eine B- oder A-Klarinetten-stimme würde bestimmt der verdienten Verbreitung des Werkes helfen. Es sei denn, der Komponist ist mit einer kleinen Oktavierung in den Takten 14 und 15 einverstanden.*

## 9. Bernhard Hendrik Crusell (1775 – 1838)

Three Progressive Clarinet Duets  
Nr. 1 in F-Dur, Nr. 2 in d-Moll, Nr. 3 in C-Dur  
Edition Peters Nr. 7780

*Alle drei Duette sind dreisätzig und nach dem klassischen Prinzip schnell-langsam-schnell aufgebaut. Sehr wert- und gehaltvolle Kompositionen, die der Klarinette „auf den Leib geschnitten“ sind. Eine typisch romantische Klarinettenmusik, der man auch Wesenszüge der Klarinettenkompositionen seines Zeitgenossen C. M. v. Weber deutlich wahrnehmen kann. Schwierigkeitsgrad Mittel- bis Oberstufe. Für „Jugend musiziert“ sehr zu empfehlen.*

## 10. Claritop Von der Technik zu Kunst Band I

Lehrgang für Klarinette – Notenheft  
Autor Matthias Müller  
Hug Musikverlag G. H. 11683

*Ein Kompendium speziell für die Grundlagentechnik, das jeder Klarinetttist haben sollte. Alle bläserischen Grundfunktionen, wie*

- *Atmung in Verbindung mit Tonbildung;*
- *Bindeübungen, dynamische Studien;*
- *Bewegungsübungen der einzelnen Finger;*
- *Staccatoübungen;*
- *Übemuster zum Erarbeiten der Fingertechnik.*

*Zu all den genannten Komponenten steht ein umfangreicher, systematisch geordnetes Übematerial zur Verfügung.*

### 10. a) Theorieheft Band I

Hug Musikverlag G. H. 11682

*Vor allem Klarinettenlehrer sollten dieses Theorieheft besitzen. Tenor dieses fach-methodischen Beitrages ist: Zitat: „Wo stehe ich, welches sind meine Fähigkeiten und mit welchem Aufwand möchte ich welches Ziel erreichen.“ Für diesen Weg sind hier auch in pädagogischer Hinsicht wertvolle Anregungen gegeben. Alle bläserischen Disziplinen werden genau analysiert und auch bei entsprechender Thematik Übemethoden etc. aufgezeigt. Auch Fragen der Tonbildung in Verbindung mit dem Klarinettenblatt werden angesprochen. Ein sehr interessanter theoretischer Teil zu den Fragen des Klarinettspiels, der alle bläserischen Grundfunktionen wie Atmung, Haltung, Tonbildung, Ansatz, Artikulation etc. exakt darstellt. In dieser Ausführlichkeit ist es eigentlich in keiner anderen Klarinettschule zu finden.*

## 11. Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847)

Nocturno für Bläser (Herausgeber Christopher Hogwood)  
Partitur und Einzelstimmen  
Bärenreiter Verlag BA 9065 und BA 9064 (Partitur)  
Urtextausgabe  
Besetzung: Flöte, 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotte, 2 Hörner, Trompete in C und „Corno Inglese di Basso“  
Das letztgenannte Instrument kann mit einer Opliekleide oder einer Basstuba ersetzt werden.

*1826 hat Mendelssohn dieses Nocturno für 11 Bläser geschrieben. Dieses Werk ist als Basis seiner Ouvertüre in C für Bläser op. 24, die eine wesentlich größere Besetzung hat, zu verstehen. Die Edition bietet ein informatives Vorwort in englischer und deutscher Sprache sowie eine detaillierte Quellenbeschreibung. Eine Harmoniamusik, die alle Freunde der Kammermusik begeistern dürfte. Auch im Musikschulbereich mit fortgeschrittenen Schülern spielbar.*

## 12. W. A. Mozart (1756 – 1791)

Serenade Es-Dur KV 375 für Bläseroktett (Herausgeber Henrik Wiese)  
G. Heule Verlag  
Besetzung: 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotte und 2 Hörner

*Ein fünfsätziges Werk, dass von Mozart vermutlich 1782 komponiert wurde. Henrik Wiese, der Herausgeber, hat in einem Vorwort (deutsch/englisch) eine detaillierte Quellenbeschreibung gegeben. Für Freunde der Bläserkammermusik eine willkommene Bereicherung. Auch im Musikschulbereich mit fortgeschrittenen Schülern spielbar.*

### 13. W. A. Mozart

Serenade B-Dur KV 361 (370 a) „Gran Partita“ (Herausgeber Henrik Wiese)

G. Heule Verlag

Besetzung: 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Bassethörner, 4 Hörner, 2 Fagotte und Kontrabass

*Die Entstehungszeit der Gran Partita ist ungewiss. Hendrik Wiese, der bereits schon viele Mozartkompositionen wissenschaftlich fundiert und mit viel Akribie kommentiert hat, stellt uns hier diese Urtextausgabe vor, ebenfalls in deutscher und englischer Sprache.*

*Eine Komposition, von der bereits viele Kammermusikbesetzungen Besitz ergriffen haben.*

*Satzweise bestimmt auch im Musikschulbereich – wenn Bassethörner vorhanden sind – spielbar.*

### 14. Richard Phillipps (geb. 1934)

Ballade mélancolique für Klarinette (B) und Klavier

Verlag Alphonse Leduc AL 29806

*1½-Minuten-Stück, Tonumfang bis es<sup>3</sup>, rhythmisch und technisch (Achtel-Triolen) einfach gehalten, Begleitstimme einfach und von Schülern gut zu bewältigen.*

*Für den Musikschulbereich empfehlenswert, Schwierigkeitsgrad Unterstufe II.*

### 15. Jacques Delacroix (geb. 1960)

Humoresque für Klarinette (B) und Klavier

Verlag Alphonse Leduc AL 29791

*1<sup>10</sup>-Minuten-Stück, Tonumfang bis a<sup>2</sup>, rhythmisch eigentlich durchweg -<sup>1</sup>/<sub>16</sub>-Pause-<sup>1</sup>/<sub>16</sub> gebunden und Achtel-Triolen, Grundtempo Viertel = 168 schnell und leger, sehr gelungene Spielliteratur, Klavierpart gut überschaubar und von Schülern gut zu bewältigen.*

*Für den Musikschulbereich sehr empfohlen, Schwierigkeitsgrad Mittelstufe I.*

### Gavotte für Klarinette (B) und Klavier

Verlag Alphonse Leduc AL 29792

*1-Minuten-Stück, Tonumfang bis g<sup>2</sup>, Alla-Breve-Takt, Rhythmus Viertel, gebundene Achtel, gebundene Achtel, Viertel durchweg, verlangt aber schon recht gute Fingertechnik, Schwierigkeitsgrad U II/M I, Klavierpart gut überschaubar und einfach.*

*Für Musikschulen empfehlenswert.*

### 16. Johanna Magdalena Beyer (1888 – 1944)

unbekannte Leipziger Komponistin, die zum Teil auch in den USA lebte und dort studierte

Suite für Bassklarinette und Klavier (Herausgeber Volker Hemken)

Verlag Hofmeister FH 3318

*Dreisätziges Stück (Rubato – Lento – Allegretto)*

*In den ersten beiden Sätzen überwiegt das melodische Element, im dritten Satz*

*Achtelbewegungen in Dreigruppen, 1. Satz 5/4-Takt, 2. Satz 3/2-Takt, 3. Satz 12/8-Takt.*

*Tonumfang bis e<sup>3</sup>, überwiegend sonst in der Tiefe und Mittellage; Klavierpart gut überschaubar.*

*Tonale Musik, die eine gewisse Schlichtheit und Einfachheit erkennen lässt.*

*Interessante Komposition und Ergänzung der ohnehin etwas spärlichen Literatur für Bass-Klarinette.*

### 17. Concerto Classics

Concertos by Mozart, Weber und Finzi

arrangiert von Edward Maxwell für Klarinette in B und Klavier

Verlag Boosey and Hawkes ISMN 979-0-060-11950-7

Inhalt: Mozart, Klarinettenkonzert, 1. – 3. Satz

Weber, Klarinettenkonzert Nr. 2, 1. – 3. Satz

Finzi, Klarinettenkonzert, 1. – 3. Satz

*Anliegen dieser Edition ist es, fortgeschrittenen Schülern, die noch nicht in der Lage sind, diese bedeutenden Konzerte virtuos zu interpretieren, sie ihnen vertraut zu machen.*

*Die Klarinettenstimme (B) ist grundsätzlich in der Originaltonart geschrieben, die*

*Klavierbegleitung entsprechend transponiert und satztechnisch vereinfacht.  
Diese Konzertsätze sind alle frei arrangiert in Kurzfassung und stellen eine Mischung zwischen Orchesterpart und Solostimme dar. Im Anhang sind rhythmische, melodische, technische und Trillerstudien abgeleitet von Motiven und Themen der angegebenen Konzertsätze.  
Im Musikschulbereich für Studienzwecke gut einsetzbar.*

## **18. Classical Play – Along**

für Klarinette in B und Klavier (Herausgeber Artem Vassilier)

Verlag Schott ED 13164

12 Stücke u. a. Beethoven: Pathetique-Adagio, Elise, aus 3. und 9. Sinfonie;  
Mozart: Adagio aus Klavierkonzert, Arien aus Opern und Kleine Nachtmusik;  
Haydn: 2. Satz aus Trompetenkonzert;  
Gluck: aus Orpheus und Eurydike;  
Boccherini: Menuett

Schwierigkeitsgrad U II/M I, Tonarten G-, D- und A-Dur

*Diese bunte Sammlung reiht sich in das bereits bestehende Angebot dieser Art ein.  
Für Musikschulen empfohlen. CD mit Orchesterbegleitung, Demo-Version bzw. eine Version zum Mitspielen liegt bei.*

## **19. Herbert Callhoff**

Trio Nr. 3 (2008) für Klarinette in B/Bassklarinette, Schlagzeug (1 Spieler) und Klavier

Verlag Edition gammaEGA 133

Schlagzeug - Vibraphon, Xylomambaphon, Tamtam, 4 Piatti, 4 Bongos, Große Trommel, 4 Tempelblocks

*Atonales Werk mit vielen neuen Klangtechniken auf Klarinette und Bassklarinette, die ein Spieler ausführen muss – hohe technische und rhythmische Anforderungen.  
Aufführungsdauer ca. 15 Minuten. Ein Werk für Freunde der Avantgarde– für professionelle Musiker.*

## **20. Uroš Rojko (geb. 1954 – slowenischer Komponist, der in Deutschland lebt)**

Mirco – Ostinati for Clarinet and Guitar

Verlag Neue Musik NM 851

*Eine dreisätzige, sehr interessante Komposition, die an die Interpreten technisch, dynamisch und rhythmisch hohe Anforderungen stellt, ebenso im Zusammenspiel.  
Eine Komposition, die einen besonderen kammermusikalischen Reiz in dieser Besetzung ausstrahlt.  
Interessentenkreis: Musikstudenten, professionelle Musiker.*

## **21. Enjott Schneider (geb. 1950)**

Panta rhei (Alles fließt)

Mantras für Saxophonquartett

Verlag Schott ED 20456

*4 in sich abgeschlossene Sätze, ausführliches Vorwort und Interpretationsanmerkungen  
Eine sehr gelungene und interessante, farbige Komposition, die viele Interessenten haben sollte. Trotz der vielen Taktwechsel ist das Zusammenspiel klar und überschaubar.  
Besetzung: Sopran-, Alt-, Tenor- und Bariton-Saxophon (bis tiefem a)  
Schwierigkeitsgrad Mittel-/Oberstufe  
Sehr empfehlenswert, auch für „Jugend musiziert“.*

## **22. Nobuya Sugawa Presents**

Selected Ferling Etüdes for Alto Saxophone and Piano (arr. von André Waignein)

Verlag de haske ISBN 798-90-431-2598-7

Original Ferling Oboen-Etüden

*33 Etüden, um die technischen und melodischen Fertigkeiten fortgeschrittener Saxophonisten weiter zu entwickeln.  
Begleit-CD liegt bei. Der Klavierpart ist auch separat unter der Bestellnummer 1559-08-401 DHI erhältlich.  
Schwierigkeitsgrad Mittel-/Oberstufe  
Für Musikschulen, auch für Studenten, empfehlenswert.*



### **23. James Rae**

Blue Baroque Contemporay arrangements of Baroque classics for alto or tenor saxophone and piano  
Verlag Universal Edition UE 21465

*Barockmusik, der J. Rae mit kleinen formalen rhythmischen und harmonischen Änderungen Bluesfeeling gibt. Die idealen klanglichen Eigenschaften des Saxophons runden diese gelungene Sammlung ab und eröffnen jungen Saxophonisten die musikalische Vielfalt ihres Instrumentes.  
Schwierigkeitsgrad Unterstufe II/Mittelstufe I  
Empfehlenswert auch für die Musikschararbeit.*

### **24. Classical Jewels for Saxophon (Herausgeber Rico Gubler)**

Verlag HUG                      Edition HUG 11711  
Bearbeitungen aus drei Jahrhunderten für Alt-, Sopran- und Tenor-Saxophon und Klavier  
(Purcell, Marcello, Schoeck, Honegger und Riley)

*Ein ausführliches Vorwort informiert über Anliegen und Interpretation dieses anspruchsvollen Bandes. Verzierungsanleitungen sowie eine Griffabelle für Altissimo-Register liegen bei, ebenso eine CD. Schwierigkeitsgrad M II/Oberstufe. Für Studierende und bereits professionelle Musiker sehr empfehlenswert.*

### **25. Hermann Regner (geb. 1928)**

Suite für Tenorsaxophon und Klavier  
Schott Verlag                      ED 20359

*Fünf in sich abgeschlossene Sätze (Gehüpft und gesprungen, Bedächtig schreitend, Rundtanz, Blues, Taktwechsel), Schwierigkeitsgrad U II.  
Eine sehr gelungene musikantische Sammlung. Für den Musikschulbereich sehr zu empfehlen, die Begleitung ist von Schülern gut ausführbar. Auch für „Jugend musiziert“ geeignet.*

### **26. Dirko Juchem**

Saxophon spielen – mein schönstes Hobby  
Tenorsaxophon – die moderne Schule für Jugendliche und Erwachsene, Band 1  
Schott Verlag                      ED 9833

*Zitat aus dem Vorwort: „Ich will auf eine andere, viel spielerische Art zum Saxophon führen. Im Mittelpunkt steht der Song! Viele Dinge, die man woanders in zähen Etüden üben muss, sind hier in Songs verpackt.“ Diese Schule ist klar, übersichtlich und progressiv aufgebaut. Tonumfang von c<sup>1</sup> bis c<sup>3</sup>, auch für den Gruppenunterricht geeignet. Begleit-CD liegt bei. Griffabelle sehr übersichtlich und eindeutig, allgemein ansprechendes Layout. Für Musikschulen empfohlen.*

### **27. Jacques Delacroix (geb. 1960)**

Sur la place pour Saxophone alto et Piano  
Verlag Alphonse Leduc AL 29793

*Schwierigkeitsgrad Unterstufe, Stücke im ¾-Takt, Tonumfang bis d<sup>3</sup>, rhythmisch und melodisch sehr umgänglich, leichte Klavierbegleitung – für Musikschulen sehr empfohlen.*

### **28. Hartmut Tripp**

A New Fresh – 8 Kompositionen für Sopran-Saxophon (oder B-Klarinette) und Klavier  
Verlag Eres Edition                      Eres 2894

*Sätze mit unterschiedlichem Charakter und Schwierigkeitsgrad (1. bis 4. Unterrichtsjahr), leichte Klavierbegleitungen. Ausführliches Vorwort zu allen acht Werken und Hinweise zur Improvisation. Für Musikschulen sehr empfohlen.*

## 29. Gerhard Braun

Nu – Ba – Do (2007) Vier kleine Stücke für Altsaxophon und Klavier  
Musikverlag Edition gravis EG 1030 a

*Vier kleine reizende und farbige Kompositionen, die aber technisch und vor allem rhythmisch vom Spieler einiges abverlangen, auch im Zusammenspiel mit Klavier. Für Musikschulen sehr empfohlen, ebenso für „Jugend musiziert“.*

## 30. Jindrich Feld (1925 – 2007)

Scherzino für Klarinette und Klavier  
Alphouse Leduc Paris, Bestell-Nr. AL 23557

*Ein kurzes, interessantes und musikantisches Stück, etwas an Bozza angelehnt.*

*Tonumfang bis d<sup>3</sup>, 6/8-Takt (punkt. Viertel = 96), technisch gut spielbar, viel Chromatik.*

*Schwierigkeitsgrad Mittelstufe.*

*Für den Musikschulbereich sehr empfehlenswert, ebenfalls für „Jugend musiziert“, auch Kategorie Duo Klavier/Holzblasinstrument.*

## 31. Gerald Finzi (1901 – 1956)

Clarinet Concerto op. 31 für Klarinette und Streichorchester  
Boosey and Hawkes Verlag HPS 956, ISMN 979-0-060-03017-8

*Ein dreisätziges Werk (Allegro rigoroso, Adagio ma senza rigore, Rondo – Allegro giocoso), Spieldauer 25 Minuten, auch als Klavierauszug erhältlich.*

*Eine gelungene Klarinettenkomposition, die keine neuen Klangtechniken enthält, in der das melodische Element überwiegt. Die technischen Passagen sind auf der Klarinette gut ausführbar, Tonumfang bis a<sup>3</sup>. Agogisch stellt das Konzert einige Ansprüche, rhythmisch gut überschaubar, Schwierigkeitsgrad Oberstufe. Sehr empfehlenswert auch für den Musikschulbereich und „Jugend musiziert“.*

## 32. Johanna Senfter (1879 – 1961)

Sonate für Klarinette in A und Klavier op. 57 (Herausgeber Günther Matthes)  
Verlag Edition Schott KLB 65, ISMN 979-0-001-14952-5

*Der Herausgeber schrieb ein interessantes Vorwort zur Komposition und Werk. Diese Sonate knüpft an die Klarinettenkompositionen von Brahms und Reger an. Dreisätzig (Gemäßigt, Ruhig, Gemächlich), das melodische Element überwiegt, verlangt viel Agogik – in jedem Satz viele Tempowechsel, rhythmisch unproblematisch, die Solostimme bewegt sich viel im Clarin- und hohen Register, Tonumfang bis g<sup>3</sup>.*

*Schwierigkeitsgrad Mittelstufe, im Musikschulbereich und „Jugend musiziert“ gut einsetzbar, auch Kategorie „Duo Klavier/Holzblasinstrument“.*

## 33. Aribert Reimann (geb. 1936)

Arietta für Bassklarinette in A Solo  
Verlag Edition Schott KLB 68, ISMN 979-0-001-15204-4

*2002 entstanden, eine langsame kurze Komposition im melodischen Charakter, bewegt sich überwiegend in der extremen hohen Lage bis as<sup>3</sup>, keine neuen Klangtechniken -trotzdem eine interessante Komposition für Freunde der zeitgenössischen Bassklarinetten-Sololiteratur.*

## 34. Spectrum for Clarinet – 16 zeitgenössische Stücke

erschienen bei ABRSM Publishing (2006) ISBN 978 1 86096 4084

*Schwierigkeitsgrad Unterstufe bis Oberstufe (bzw. teilweise auch Hochschulbereich) – für die Musikschularbeit sehr empfehlenswert, auch für „Jugend musiziert“. 16 verschiedene Stücke, überwiegend mit Klavierbegleitung, aber auch Solo-Studien. Überwiegend Komponisten aus England und Amerika, aber auch aus Deutschland und Russland. Eine sehr interessante und facettenreiche Sammlung – Begleit-CD liegt bei.*

*Schwierigkeitsgrad: von sehr leicht (auch nur im Chalemeau-Register) bis technisch und rhythmisch sehr anspruchsvoll. Bei den Werken in der Unterstufe überwiegt das melodische Element. Auch diese Kompositionen sind von Musikantentum und Witz geprägt.*

*Bei den schwierigeren Werken werden Trillerketten, Glissando, Tremolo, Frullato und Spaltklänge verlangt. Anmerkungen zur Interpretation der einzelnen Beiträge liegen vor.*

### **34. Dorothee Eberhardt – Salamanca für Klarinette solo (2001)**

Musikverlag Vogt und Fritz

V u. F 738/2

ISMN M-2026-0521-9

*Schwierigkeitsgrad im Musikschulbereich Oberstufe – sehr empfehlenswert.*

*Sehr interessante Solo-Studie, abwechslungsreiche Klangfarben und Rhythmik, auf neue Klangtechniken wird bewusst verzichtet, Tonumfang e – g<sup>3</sup>. Vom Spieler wird schnelles rhythmischen Reagieren verlangt.*

*Die technischen Abläufe sind klarinettengerecht geschrieben. Deutlich spürbar, dass dieses Werk von einer Klarinetistin komponiert wurde.*

### **35. Rainer Müller-Irion**

„Die Klarinettenschule“ – von klassisch bis modern

Voggenreiter Verlag Bonn ISBN 978-3-8024-0562-4

Layout sehr gut

*Dieses Schulwerk reiht sich in die bereits vorhandene Literatur ein und ist im Musikschulbereich sehr gut verwendbar. In insgesamt 25 kurzen Lektion werden ganz gezielt bestimmte Aspekte wie*

- *Tonumfang, entsprechende Fingerübungen dazu,*
- *Tonleiterspiel,*
- *Rhythmik,*
- *kleine Duette,*
- *Vortragsstücke, überwiegend aus der Populärmusik,*
- *Klezmer,*
- *Volkslieder und*
- *kleine Etüden angeboten.*

*Die gesamte Stoffauswahl ist vielseitig und progressiv geordnet und ist auf den Tonumfang bis c<sup>3</sup> beschränkt. Vor allem auch rhythmisch-stilistische Dinge werden sehr verständlich erklärt. Griffstabellen für deutsches System und Böhmssystem liegen bei, ebenfalls eine Begleit-CD.*

*Ein kurzer historischer Abriss über die Klarinette, Erläuterungen zu den bläserischen Grundfunktionen sowie musiktheoretische Grundlagen runden dieses Unterrichtswerk ab. Alle diese Komplexe sind allgemein verständlich und damit auch kindgerecht*

*abgehandelt. (Im Kapitel – Ansatz – könnte die Formulierung „der Unterkiefer soll etwas nach vorn geschoben werden“ zu falschen Rückschlüssen führen.)*

### **36. Birgit Hermann**

Schule für Kinderklarinette, Chalemeau und Saxonett

Verlag artist ahead Musikverlag

*Im Musikschulbereich im Rahmen der Musikalischen Grundausbildung gut verwendbar, kindgemäße Darstellungen, auch der musiktheoretischen Teile.*

*Mit Lehrerkommentar, ausführlichen Griffstabellen für das Adler-Heinrich Pocket Chalemeau ohne und bis 3 Klappen, Wolf-Kinderklarinette und Moeck-Sopranklarinette.*

*ISMN 936807-64-7*

### **37. Gerhard Krassnitzer**

„Multiphonics“ für Klarinette mit deutschem System und andere zeitgenössische Spieltechniken (mit CD-Rom)

Verlag Edition Ebenos ISBN 3-9808379-0-4

*Im Musikschulbereich, aber auch für Studenten, sehr gut anwendbar.*

*Im theoretischen Teil sehr fundierte Darstellung der akustischen Phänomene, umfangreiche und eindeutige Griffstabellen für das Spiel von Spaltklängen. Auch die Anleitungen für die praktische Realisierung der neuen Klangtechniken (Slap tongue, Glissando, Frullato, Klangfarbentriller etc.) sehr gut verständlich dargelegt.*

### **38. Beat Fehlmann**

„Pont du carrousel II“ für Klarinette in B solo

Verlag HBS Nepomuk, Ch-5001 Aarau Postfach ISMN 50009-247-6

*Eine Solostudie, die eigentlich bereits höhere technische, rhythmische und bläserische Anforderungen an den Ausführenden stellt. Eine interessante Komposition, wo u. a. auch Triller, Frullato etc. gezielt und sinnvoll eingesetzt sind. Mehrklänge sind nicht enthalten.*

*Im Musikschulbereich Mittelstufe II bis Oberstufe und Studium verwendbar.*

### 39. Georgios Kasassoglou

Vier griechische Tänze für Klarinette und Klavier

Verlag Jörg Mark Kasassoglou, Spitzäckerstraße 5, 76359 Marxzell ISMN M-50115-058-8

*Für den Musikschulbereich sehr empfehlenswert, ebenso für „Jugend musiziert“.*

*Vier in sich abgeschlossene Tänze, Tonumfang überwiegend bis d<sup>3</sup>, musikalisch und rhythmisch sehr interessant, technisch gut ausführbar. Die vier kurzen Sätze sind auch technisch mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden versehen, alles liegt klarinettenistisch gut in den Fingern. Schwierigkeitsgrad Unterstufe II bis Mittelstufe.*

### 40. Sylvain Kassap

„Balkanique“ – Version Pour Clarinette solo

Verlag Misterioso Editions Musicales Montreuil

*Im Musikschulbereich in der Oberstufe bzw. für Studenten anwendbar. Tonumfang bis a<sup>3</sup>, rhythmisch sehr interessant (7/16-Takt etc.), Vibrato, Triller, sonst keine neuen Klang-techniken, technisch überschaubare Anforderungen.*

#### a) Francois Rossé – „Clarichourfon“ für Klarinette solo

Verlagsangaben siehe oben

*Im Musikschulbereich in der Oberstufe bzw. für Studenten anwendbar, Tonumfang bis f<sup>3</sup>, Frullato im Chaelemeau-Register, technisch gut überschaubar, ebenfalls sehr gelungene Komposition.*

### 41. Roland Leistner-Mayer

„Anima y burlas“ op. 118 b – Fantasie für Bassklarinette solo

Musikverlag Vogt und Fritz, Schweinfurt VF 746 ISMN M-2026-0490-8

*Eine sehr gelungene, interessante Komposition, die an die konservativen Kompositions-techniken anschließt und auf neue Klangtechniken bewusst verzichtet.*

*Rhythmisch abwechslungsreich (7/4, 6/4, 5/8 etc., viele Pralltriller) führt die Bassklarinette in extrem hohe Lage bis h<sup>3</sup>. Marschgängig komponiertes Werk (7 Seiten), schnelle und langsamere Abschnitte wechseln sich ab, stellt technisch hohe Anforderungen an den Spieler, vor allem in der Höhe.*

### 42. Rainer Lischka

„Fasching“ – 7 Stücke für Klarinette und Klavier

Verlag Neue Musik NM 633

*Sieben in sich abgeschlossene Stücke im unterschiedlichen Schwierigkeitsgrad, der Klavierpart ist von Musikschülern gut ausführbar. Alle Stücke sind stark rhythmisch geprägt und im Charakter beschwingt und tänzerisch, ein Pfiff Humor ist auch immer dabei. Sehr klarinettenistisch geschrieben, alle Stücke strahlen Musizierfreude aus. Schwierigkeitsgrad Unterstufe bis Mittelstufe.*

*Für den Musikschulbereich und für „Jugend musiziert“ sehr gut geeignet. Eine echte Bereicherung der Klarinetten-ausbildungsliteratur.*

### 43. Gisbert Näther

Suite für Klarinettenquartett

Friedrich Hofmeister Verlag Leipzig FH 2895

Partitur und Einzelstimmen

*Vier kurze Stücke (Mozartella, Tagträume, Marionette und Tarantella), für Musikschul-schüler technisch, rhythmisch und musikalisch sehr gut ausführbar. Alle 4 Spieler werden gleichermaßen gefordert, Tonumfang bis e<sup>3</sup>.*

*Sehr gelungene und musikalische Kompositionen im mittleren Schwierigkeitsgrad.*

*Für den Musikschulbereich sehr zu empfehlen, ebenfalls für „Jugend musiziert“.*

#### 44. Allen Vizzutti

„Explorations“ – 8 Stücke für Klarinette (mit Begleit-CD)

Ein separater Klavierband ist dazu erhältlich.

Verlag de haske      Bestell-Nr. 1023340, Klavierbegleitband 1023342

*Alle Stücke können in zusammenhängender Reihe und in jeder beliebigen Kombination gespielt werden. Auf leichte Spielbarkeit wurde geachtet. Tonumfang vereinzelt bis d<sup>3</sup>, rhythmische keine besonderen Anforderungen. Für den Musikschulbereich empfehlenswert.*

#### 45. Play Clarinet with Andy Firth, Book 1 and 2 (mit Begleit-CD)

Klavierstimme liegt beiden Bänden bei

Boosey und Hawkes Verlag, BH 2300488 und BH 2300489

*Teil 1: Stücke auch nur im Chalemeau-Register, abwechslungsreiche Sammlung kurzer Stücke, Tonumfang bis d<sup>3</sup>. Einfache Stücke, auch leichte Synkopen, kindgemäße Stücke, auch im Charakter der Populärmusik – Unterstufe. Teil 2: Stücke mit unterschiedlichem Charakter, auch Populärmusik (Ragtime, Bossa Nova etc.), Tonumfang bis f<sup>3</sup>, technisch etwas anspruchsvoller, aber gut ausführbar – Unterstufe II bis Mittelstufe. Eine sehr gelungene Sammlung. Für den Musikschulbereich sehr empfehlenswert.*

#### 45. Seiji Yokokawa

Les Gammes et les Doigtés pour Clarinette

*Ergänzung zu bestehenden Bänden der Grundlagentechnik für Klarinette, Tonleitern auch in Terzen, Quarten, Quinten, Sexten, Oktaven, Dezimen, Doppeloktaven; Dreiklänge, Dominantseptakkorden. Beiliegende Griffabelle ist für die französische Klarinette ausgerichtet.*

#### 46. James Rae

„Eyes and Ears“ 4 für Fortgeschrittene

Blattspielübungen – sinnvolles Trainieren, auch im Duo-Spiel mit dem Lehrer

Verlag Universal Edition, UE 21195

*Sammlung unterschiedlicher Rhythmen und Charakters, technisch sehr systematisch konzipiert, auch im Swingteil. 3 Bände sind diesem erfolgreichen Blattlesekurs vorangegangen. In bewährter Form wird die schrittweise Verinnerlichung aller Techniken zum erfolgreichen Blattspiel fortgesetzt – auch im Musikschulbereich sehr gut anwendbar.*

#### 47. James Rae

„Eyes and Ears“ 1 – 3

Verlag Universal Edition

UE 21141 Heft 1

UE 21142 Heft 2

UE 21143 Heft 3

*Diese drei Hefte Blattspielübungen sind nach gleicher systematischer Konzeption aufgebaut.*

*Im Heft 1 grundrhythmische Begleitung durch den Lehrer zum Teil noch beigefügt – für den Musikschulbereich sehr gut verwendbar.*

#### 48. Play-Along Clarinet World Music hrsg. Yale Strom – Klezmer

Verlag Universal Edition, UE 31569

*Auf beiliegender CD werden die Stücke vorgestellt. Mit Klavier oder Akkordeon als Begleitinstrument ausführbar, deshalb ist in der C-Stimme die entsprechende Akkordsymbolik eingetragen. Ein e Stimme für B-Klarinette liegt bei.*

*Fünf kurze Stücke, überwiegend Tonumfang bis cis<sup>3</sup>, rhythmisch und technisch sehr gut ausführbar, typisch jiddische Klänge für die Klarinette.*

*Für den Musikschulbereich empfehlenswert.*

## 49. James Rae

„Take another ten“ für Klarinette und Klavier  
Verlag Universal Edition, UE 21169

*Eine bunte Sammlung von leichten Stücken für Klarinette und Klavier. Bearbeitung von J. Rae mit Werken von Mozart, Bach, Grieg, Debussy, Lionel Bart, Glenn Miller, Kurt Weill und Scott Joplin. Der Klavierbegleitpart ist auch für Schüler gut ausführbar.  
Eine Bereicherung für die Ausbildung im Bereich der Unterstufe.*

## 50. Gabriel Fauré

Parane op. 50 für Klarinettenquartett  
arr. D'Armando Ghidoni  
Partitur und Einzelstimmen  
Besetzung 3 Klarinetten und Bassklarinette

*Sehr gelungenes Arrangement, für Musikschüler sehr gut ausführbar. Alle Instrumente werden in den einzelnen Stimmen gefordert und gleichberechtigt eingesetzt.*

### a) Gabriell Fauré

Sicilienne für Klarinettenquartett nach de Belléas und Melisande  
arr. D'Armando Ghidoni  
Partitur und Einzelstimmen  
Besetzung 3 Klarinetten und Bassklarinette

*Ein Arrangement, das bereits etwas höhere technische und Zusammenspiel-anforderungen an die Ausführenden stellt. J. Hamelle u. CIE Editeur (Alphonse Leduc, Paris) – ebenfalls sehr gelungenes Arrangement.*

Verlag für beide Quartette:  
Puvanne HA 9712      Sicilienne HA 9716

*Beide Quartette für Musikschulgebrauch und auch für „Jugend musiziert“ sehr empfehlenswert.*

## 51. Hermann Regner – Klarinettengeschichten

*8 leichte Stücke für Klarinette und Klavier, im Unterstufenbereich in der Klarinetten-ausbildung anzusiedeln, musikalisch, einfallsreich, kleine Charakterstücke,  
Tonumfang bis c<sup>3</sup> - für Musikschulbereich sehr zu empfehlen.*

### 52. a) Jean Sichler – „Perce-Neige“ für Klarinette und Klavier (nur im Chalemeau-Register)

- b) Jérôme Naulais – „Cropuis“ für Klarinette und Klavier (Tonumfang bis f<sup>2</sup>)
- c) Jean Sichler – „Coeur ensoleillé“ für Klarinette und Klavier (Tonumfang bis f<sup>3</sup>)
- d) Claude-Henry Joubert – „Le secret du limacou“ für Klarinette und Klavier (Tonumfang bis c<sup>3</sup>)

*Alle vier Stücke rhythmisch und technisch einfach gehalten, wobei das vierte gestalterisch etwas von den übrigen abweicht – Unterstufe.*

- e) Pascal Proust – „Semplice e grazioso“ für Klarinette und Klavier  
*Unterschiedliche Tempi, kleine Kadenz, interessantes Stück in den Anforderungen,  
Beginn der Mittelstufenausbildung anzusiedeln, Tonumfang bis a<sup>2</sup>.*

*Alle Stücke sind eine Bereicherung im Musikschulgebrauch, auch für „Jugend musiziert“ geeignet.*

Verlag Alphonse Leduc, Paris  
Bestell-Nr. AL 29468; 29466; 29469; 29592; 295059

## 53. Prof. Ewald Koch

Neue Schule für Klarinette Band I (mit CD)      DVfM 30070

*Ein hervorragender methodischer Leitfaden für den Klarinettenunterricht  
Das gesamte Vorwort und die Erläuterungen zur Klarinette, die bläserischen Grundfunktionen sind wissenschaftlich fundiert und gut verständlich dargestellt.  
In der Grundkonzeption die „alte Schule“, aber in der Stoffauswahl wesentlich erweitert und auf den neuesten Stand*

*der methodisch-didaktischen Erkenntnisse gebracht. Die Stoffauswahl ist sehr breit gefächert bis hin in den Bereich der Populärmusik.*

*Die zwischentextlichen Bemerkungen und Erläuterungen sind sehr hilfreich für den Schüler.*

*Ebenfalls neu, mit diesem Schulwerk kann sowohl nach Deutschem und nach dem Böhm-System unterrichtet werden. Eine vielseitige Ausbildung ist von Anfang an mit diesem wertvollen Schulwerk gewährleistet.*

Band II DVfM 30071

*Im 2. Band werden noch mehr neue Klangtechniken, Klezmer-Musik, ausführliche Darstellungen von Verzierungen, Anleitung zum Transponieren, Chorus-Studien (Anleitung zum Improvisieren), aber auch Orchesterstudien systematisch eingegliedert. Zu Beginn des 2. Bandes werden sehr wichtige Ausführungen über Atmung und musikalische Gestaltung, Übehinweise für das Erarbeiten von Etüden und Vortragsstücken sowie zum Vibrato gegeben.*

*Im Anhang sind die Ausführungen über den Klangerreger der Klarinette, zum Mundstück-Bahn-Blatt-Verhältnis und Hinweise für das Nacharbeiten der Klarinettenblätter von Bedeutung.*

Von Leicht bis Virtuos DVfM 32140

*Ausgewählte Originalkompositionen und Bearbeitungen in 3 Bänden für Klarinette und Klavier – Band I*

*Eine sehr bunte, gelungene Sammlung von unterschiedlichen Musizierweisen und Stilepochen im Tonumfang e bis h<sup>1</sup> bzw. e bis g<sup>2</sup>.*

*Verlag: Deutscher Verlag für Musik Leipzig*